

Diese Version der Bedingungen gilt ab dem 28. März 2025, sofern nicht anders angegeben. Bitte klicken [hier](#), um die vorherigen Bedingungen anzuzeigen, die bis zum 28. März 2025 gelten.

1. Warum sind diese Informationen wichtig?

Dieses Dokument legt die allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Nutzung von Revolut <18 und andere wichtige Dinge fest, die du darüber wissen musst. Wir bezeichnen dieses Dokument als Revolut <18-Geschäftsbedingungen.

Um Revolut <18 einzurichten, musst du ein Revolut Konto für Privatkunden besitzen. Diese Revolut <18 Geschäftsbedingungen gelten zusätzlich zu unseren [Geschäftsbedingungen für Privatkunden](#), wenn du dich für die Nutzung von Revolut <18 entscheidest, wobei unsere Geschäftsbedingungen für Privatkunden weiterhin ebenfalls gelten. Bei Widersprüchen zwischen den Geschäftsbedingungen für Privatkunden und diesen Revolut <18 Geschäftsbedingungen gelten diese Revolut <18 Geschäftsbedingungen.

Wenn du dich für die Nutzung von Revolut <18 entscheidest, bilden diese Revolut <18 - Geschäftsbedingungen einen Teil der rechtlichen Vereinbarung zwischen dir (dem Kontoinhaber) und uns (Revolut Bank UAB). Es besteht keine rechtliche Vereinbarung zwischen uns und Revolut <18 Nutzern, denen du die Nutzung deines „Revolut <18“-Kontos gestattest.

Um Revolut <18 einzurichten, musst du ein Revolut-Konto für Privatkunden besitzen. Wenn wir in diesen Revolut <18-Geschäftsbedingungen den Begriff „du“ verwenden, meinen wir damit den Inhaber eines Revolut-Kontos für Privatkunden. Wenn wir den Begriff „Revolut <18-Nutzer“ verwenden, meinen wir damit eine Person, der du, sofern du der Hauptelternteil bist, erlaubt hast, dein „Revolut <18“-Konto zu verwenden. Wenn wir den Begriff „Hauptelternteil“ verwenden, meinen wir damit die Person, die das „Revolut <18“-Konto ursprünglich für den Revolut <18-Nutzer eingerichtet hat. Mit dem Begriff „Zweitelternteil“ bezeichnen wir die Person, welcher der Hauptelternteil einen bestimmten beschränkten Zugriff auf und Kontrollmöglichkeiten in Bezug auf das „Revolut <18“-Konto gewährt hat. Wenn du ein Hauptelternteil bist und keinen Zweitelternteil ausgewählt hast, gelten die Bedingungen für Zweitelternteile weder für dich noch für andere Personen, bis du ggf. einen Zweitelternteil für dein(e) „Revolut <18“-Konto/-en auswählst.

Wenn dieselben Bedingungen gleichermaßen sowohl für Hauptelternteile als auch für Zweitelternteile gelten, verwenden wir einfach den Begriff „du“. In Fällen, in denen Bedingungen nur für Hauptelternteile und nicht für Zweitelternteile oder umgekehrt gelten, geben wir an, wen wir mit „du“ meinen.

Wenn wir in diesen Revolut <18-Geschäftsbedingungen von der „Revolut App“ sprechen, meinen wir damit die Revolut App, die du, falls du der Hauptelternteil bist, verwendest, um auf dein persönliches Konto zuzugreifen (oder, wenn du der Zweitelternteil bist, die Revolut App des Hauptelternteils für das persönliche Konto des Hauptelternteils). Wenn wir von der „Revolut <18 App“ sprechen, meinen wir damit die App, die Revolut <18-Nutzer verwenden, um auf dein „Revolut Revolut <18“-Konto zuzugreifen (wenn du der Hauptelternteil bist). Es handelt sich bei diesen um verschiedene Apps. Du kannst nicht auf die Revolut <18 App zugreifen und Revolut <18-Nutzer können nicht auf die Revolut App zugreifen.

Über die Revolut App kannst du jederzeit eine Kopie dieser Revolut <18-Geschäftsbedingungen anfordern.

2. Was ist Revolut Revolut <18?

Revolut <18 richtet sich an Eltern, die ihren Kindern finanzielle Fähigkeiten und den Umgang mit Geld beibringen möchten. Wenn du Revolut <18 für etwas anderes verwendest, verstößt du möglicherweise gegen die Revolut <18-Geschäftsbedingungen.

Wenn du der Hauptelternteil bist, ist ein „Revolut <18“-Konto ein Unterkonto deines Revolut-Kontos für Privatkunden, dessen Nutzung du einem Revolut <18-Nutzer gestattest. Da es sich um ein Unterkonto deines persönlichen Kontos handelt, bist du für alles verantwortlich, was ein Revolut <18-Nutzer bei seiner Nutzung tut, als ob du es selbst getan hättest.

Der Revolut <18-Nutzer kann alle Transaktionen, die auf seinem „Revolut <18“-Konto durchgeführt wurden, mithilfe der Revolut <18 App anzeigen. Revolut <18-Nutzer erhalten außerdem eine mit dem Konto verknüpfte Karte, die sie verwenden können, um zu bezahlen und Bargeld abzuheben. Möglicherweise können sie es auch zu Apple Pay oder Google Pay hinzufügen. (vorbehaltlich der Bedingungen und Berechtigungsanforderungen von Apple Pay oder Google Pay).

Wenn du der Hauptelternteil bist, kannst du mit der Revolut App Geld an das (und von dem) „Revolut <18“-Konto senden und nachverfolgen, wie Revolut <18-Nutzer dieses

Geld ausgeben.

Wenn du der Zweitelternteil bist, kannst du mit deinem Revolut-Konto für Privatkunden Geld an das „Revolut <18“-Konto senden und nachverfolgen, wie Revolut <18-Nutzer ihr Geld ausgeben. Als Zweitelternteil kannst du dieses Geld jedoch nicht mehr abheben oder zurücksenden, nachdem du es auf das „Revolut <18“-Konto überwiesen hast. Der Hauptelternteil kann alles Geld, das du auf das „Revolut <18“-Konto überwiesen hast, abheben oder zurücküberweisen.

unzureichende Wenn du der Hauptelternteil oder der Zweitelternteil bist, kannst du auch kontrollieren, wie Revolut <18-Nutzer ihre Karte einsetzen dürfen.

Ein „Revolut <18“-Konto und die dazugehörige Karte können nur dafür eingesetzt werden, das Geld auszugeben, das du als Hauptelternteil oder (falls zutreffend) als Zweitelternteil an das „Revolut <18“-Konto überwiesen hast. Wenn dein Revolut <18-Nutzer versucht, eine Transaktion mit deiner „Revolut <18“-Karte durchzuführen, und auf dem „Revolut <18“-Konto unzureichende Mittel vorhanden sind, wird die Transaktion abgelehnt, selbst wenn genügend Geld auf deinem Revolut-Konto für Privatkunden vorhanden ist (unabhängig davon, ob du der Hauptelternteil oder Zweitelternteil bist).

Revolut <18 Zahlungen

In einigen Ländern gibt es ein Mindestalter für Revolut < 18 Zahlungen. Das bedeutet, dass ein Revolut <18 Nutzer das Mindestalter für die Revolut <18 App erfüllen kann, aber möglicherweise nicht in der Lage ist, Revolut <18 Zahlungen zu verwenden. Das Mindestalter für Revolut < 18 Zahlungen hängt von deinem Wohnsitzland ab. Bitte lies dir unsere [FAQs](#) durch, um Informationen zum Mindestalter für Revolut <18 Zahlungen in deinem Land zu erhalten.

Um Revolut < 18 Zahlungen zu tätigen und zu erhalten, müssen beide Revolut < 18 Nutzer die Mindestalter-Anforderungen in ihren jeweiligen Ländern erfüllen. Wenn der Revolut <18 Nutzer eine Revolut <18 Zahlung durchführen möchte, erfordert die erste Zahlung die Genehmigung des Hauptelternteils. Durch die Genehmigung der ersten Zahlung an den anderen Revolut < 18 Nutzer genehmigt der Hauptelternteil auch alle nachfolgenden Zahlungen, die vom Revolut < 18 Nutzer an denselben Revolut < 18 Nutzer gesendet werden. Dies bedeutet, dass, wenn der Hauptelternteil die erste Revolut <18 Zahlung an einen anderen Revolut <18 Nutzer ablehnt, nachfolgende Revolut <18 Zahlungen an denselben Revolut <18 Nutzer nicht erlaubt sind (bis der Hauptelternteil die Erlaubnis erteilt).

Revolut <18 Nutzer können Revolut <18 Zahlungen nur dann tätigen oder erhalten, wenn die Währung des persönlichen Kontos des Hauptelternteils bei beiden Revolut <18 Nutzern gleich ist.

3. Wer kann ein „Revolut <18“-Konto nutzen?

Wenn du der Hauptelternteil bist, kannst du in der Revolut App jederzeit ein „Revolut <18“-Konto erstellen. Wenn du das tust, musst du den Revolut <18-Nutzer benennen, dem du Zugriff auf das Konto gewährst. Wenn wir dich danach fragen, musst du uns außerdem die Informationen zur Verfügung stellen, die wir benötigen, um die Identität des Revolut <18-Nutzers zu überprüfen. Du kannst nur Personen im Alter zwischen 6 und 17 Zugriff als Revolut <18-Nutzer gewähren, und nur, wenn du ihr Erziehungsberechtigter oder anderweitig rechtlich für sie verantwortlich bist.

Wenn du mehr als einen Revolut <18-Nutzer hast, kannst du in Abhängigkeit von deinem Abo mehr als ein „Revolut <18“-Konto erstellen, bis zu maximal fünf. Allerdings kann jedes „Revolut <18“-Konto nur mit einem Revolut <18-Nutzer verknüpft werden, und der Revolut <18-Nutzer, dem du den Zugriff auf das Konto gestattest, kann nicht geändert werden.

Wie oben erwähnt, kannst du als Hauptelternteil auch einen Zweitelternteil ernennen, der Zugriff auf deine „Revolut <18“-Konten hat. Jedem „Revolut <18“-Konto kann maximal ein Zweitelternteil zugeordnet werden. Wenn du der Hauptelternteil bist, kannst du den Zweitelternteil jederzeit entfernen und den Zweitelternteil, der einem bestimmten „Revolut <18“-Konto zugeordnet ist, bis zu drei Mal pro Jahr ersetzen.

Wenn du ein Hauptelternteil bist und mehrere „Revolut <18“-Konten besitzt, kannst du verschiedene Zweitelternteile für diese Konten ernennen. Ein Zweitelternteil kann höchstens fünf „Revolut <18“-Konten zugeordnet werden (ob in seiner Eigenschaft als Hauptelternteil oder Zweitelternteil).

4. Wer ist der rechtmäßige Eigentümer eines „Revolut <18“-Kontos und der dazugehörigen Karte?

Dieser Abschnitt gilt nur für Hauptelternteile.

Wenn du der Hauptelternteil bist, bist du der rechtmäßige Eigentümer eines „Revolut <18“-Kontos, da es sich bei diesem um ein Unterkonto deines Revolut <18-Kontos für Privatkunden handelt. Als Hauptelternteil bist du für alles verantwortlich, was ein

Revolut <18-Nutzer mit deinem „Revolut <18“-Konto tut, als ob du es selbst getan hättest.

Dies umfasst auch alle „Revolut <18“-Karten. Jede Karte, die für dein „Revolut <18“-Konto ausgestellt wird, wird auf dich als Hauptelternteil ausgestellt und du ermächtigst deinen Revolut <18-Nutzer, sie in deinem Namen zu verwenden. Du als Hauptelternteil bist für alles verantwortlich, was ein Revolut <18-Nutzer mit ihr tut, als ob du es selbst getan hättest.

Obwohl wir dir als Hauptelternteil Werkzeuge zur Verfügung stellen, die dir dabei helfen, die Nutzung des Revolut <18 Kontos und der Karte durch deinen Revolut <18-Nutzer zu kontrollieren (z. B. durch die Deaktivierung von Bargeldabhebungen oder von Online-Einkäufen, und durch das Hinzufügen oder Entziehen von Geld), bleibst du für diese Nutzung verantwortlich.

Nur du als Hauptelternteil und wir (Revolut Bank UAB) besitzen Rechte aus diesen Revolut <18-Geschäftsbedingungen. Revolut <18-Nutzer besitzen keine Rechte. Diese Vereinbarung ist personenbezogen und du kannst keinerlei Rechte oder Pflichten daraus auf andere übertragen.

5. Wofür bin ich verantwortlich?

Dieser Abschnitt gilt nur für Hauptelternteile.

Als rechtmäßiger Eigentümer deines „Revolut <18“-Kontos bist du als Hauptelternteil für das Konto und für alle Handlungen verantwortlich, die dein Revolut <18-Nutzer mit ihm durchführt. Wir übernehmen keine Haftung dafür, wie oder wo die Revolut <18-Karte von deinem Revolut <18-Nutzer eingesetzt wird.

Du bist außerdem verantwortlich dafür:

- deinem Revolut <18-Nutzer zu erklären, wie er dein „Revolut <18“-Konto und die zugehörige Karte in Übereinstimmung mit diesen Revolut <18-Geschäftsbedingungen verwenden muss (und du musst dies tun, bevor Revolut <18-Nutzer mit der Nutzung beginnen).
- sicherzustellen, dass die Nutzung deines „Revolut <18“-Kontos durch deinen Revolut <18-Nutzer (zum Beispiel die Dinge, die er damit kauft) für dich akzeptabel ist.
- dafür zu sorgen, dass das Geld im „Revolut <18“-Konto ausreichend (aber nicht übertrieben zu viel) für deinen Revolut <18-Nutzer ist.

- deine „Revolut <18“-Karten sowie ihre PINs und Details sicher aufzubewahren und sie zu sperren und uns zu melden, wenn sie verloren gehen oder gestohlen werden.
- Kontakt mit uns aufzunehmen, um Probleme mit oder Fragen zum Konto zu lösen (in der Revolut <18 App wird kein Kundenservice angeboten).

Denk daran, dass die in den [Geschäftsbedingungen für Privatkunden](#) erklärten Regeln für die Nutzung von Konten und Karten auch für dein „Revolut <18“-Konto gelten, da es sich dabei um ein Unterkonto deines Revolut-Kontos für Privatkunden als Hauptelternteil handelt. Das bedeutet, dass du auch dafür verantwortlich bist, sicherzustellen, dass die Nutzung deines „Revolut <18“-Kontos durch dich und deinen Revolut <18-Nutzer mit diesen Geschäftsbedingungen für Privatkunden in Einklang steht. Wenn du einen Zweitelternteil ernannt hast, bist du auch dafür verantwortlich, sicherzustellen, dass die Nutzung des „Revolut <18“-Kontos durch diesen mit den Geschäftsbedingungen für Privatkunden in Einklang steht.

Die Änderungen in diesem Abschnitt gelten ab dem 16. August 2024:

6. Wer kann eine „Revolut <18“-Karte benutzen und wofür?

Wenn du ein Hauptelternteil bist, kannst du für jedes „Revolut <18“-Konto eine „Revolut <18“-Karte bestellen. Diese Karte darf nur von dem Revolut <18-Nutzer verwendet werden, dem du den Zugriff auf das Konto gestattet hast. Wenn du ein Zweitelternteil bist, kannst du keine „Revolut <18“-Karten bestellen.

Die „Revolut <18“-Karte kann wie jede andere Karte in deinem Revolut-Konto für Privatkunden eingesetzt werden, um Einkäufe online oder persönlich zu bezahlen und Geld an Geldautomaten abzuheben. Du kannst als Hauptelternteil oder als Zweitelternteil diese Funktionen in der Revolut App ein- und ausschalten.

Die Revolut <18 Karte kann auch für Apple oder Google Pay berechtigt sein (vorbehaltlich der Bedingungen und Berechtigungsanforderungen von Apple Pay oder Google Pay). Das bedeutet, dass dein Revolut <18 die Karte ebenso mit seinem Apple- oder Android-Gerät nicht wie mit der physischen Karte nutzen kann. Denke daran, wenn du deine Revolut <18's Karte aus irgendeinem Grund von ihnen wegnehmen möchtest. Wir empfehlen dir, die Karte in der Revolut-App zu sperren, wenn du nicht mehr möchtest, dass der Revolut <18 sie benutzt.

Um die Revolut <18 Karte so gut wie möglich zu schützen, blockieren wir Händlertypen, die unserer Meinung nach nicht für Revolut <18 Nutzer geeignet sind. Zum Beispiel sind das Händler, die nur Zigaretten oder Glücksspielprodukte verkaufen. Dazu verlassen wir uns auf den registrierten Geschäftstyp des Händlers (auch bekannt

als „MCC-Code“). Wir können unsere Liste der gesperrten MCC-Codes ändern, wenn wir feststellen, dass legitime, altersgerechte Einkäufe konsequent gesperrt werden. Wir können nicht sicherstellen, dass alle unangemessenen Käufe blockiert werden, z. B. wenn ein Händler eine Reihe von Produkten verkauft oder bei einem ungenau registrierten Geschäftstyp. Wenn wir einen Händler sperren, kannst du ihn nicht wieder aktivieren.

7. Kann ich Revolut <18 in mehr als einer Währung verwenden?

Du (wenn du ein Hauptelternteil bist) kannst „Revolut <18“-Konten nur in der Basiswährung deines Revolut-Kontos für Privatkunden eröffnen. Dies ist normalerweise die Währung des Landes, in dem die Adresse des persönlichen Revolut-Kontos des Hauptelternteils liegt. Du kannst weiterhin nur Geld in dieser Währung an „Revolut <18“-Konten überweisen. Wenn du der Zweitelternteil bist, kannst du ebenfalls nur Geld in der Währung des persönlichen Kontos des Hauptelternteils auf das „Revolut <18“-Konto überweisen.

Revolut < 18 Zahlungen können nur in der Währung des persönlichen Kontos des Hauptelternteils getätigt oder von Ihrem Revolut < 18 Nutzer empfangen werden und nur, wenn die Währung des persönlichen Kontos des Hauptelternteils für beide Revolut < 18 Nutzer gleich ist.

Wenn du oder dein Revolut <18-Nutzer eine „Revolut <18“-Karte verwenden, um einen Kauf in einer anderen Währung als deiner Basiswährung durchzuführen (als Hauptelternteil), führen wir eine Währungsumrechnung auf die gleiche Weise durch, wie wir es für eine Transaktion auf deinem Revolut-Konto für Privatkunden tun würden.

8. Gibt es Gebühren oder Beschränkungen für ein Revolut-Konto?

Ein Revolut <18 Konto kann kostenlos erstellt werden.

Für die Nutzung deines Revolut <18 Kontos fallen die gleichen Gebühren wie für dein Revolut Privatkonto an, mit folgenden Ausnahmen:

Revolut <18-Karten

- Wenn der Hauptelternteil eine Standardkarte von Revolut < 18 bestellt, fällt keine Kartengebühr an (erste und Ersatzkarte), es können jedoch Liefergebühren anfallen*.
- Wenn der Hauptelternteil eine individuelle Karte („**Benutzerdefinierte Revolut <18 Karte**“) entwerfen und bestellen möchte, teilen wir dir vor der Bestellung der Karte

in der Revolut App mit, welche Gebühr dafür erhoben wird. Eine Anpassungsgebühr für eine benutzerdefinierte Revolut <18-Karte fällt nur an, wenn der Hauptelternteil im Standardplan ist. Für eine benutzerdefinierte Revolut <18-Karte (erste und Ersatzkarte) fällt keine Anpassungsgebühr an, wenn der Hauptelternteil ein Plus-, Premium-, Metall- oder Ultra-Abo hat. Es können ggf. Versandgebühren anfallen*. Die benutzerdefinierte Revolut <18-Karte unterliegt der Verfügbarkeit von Kartenbeständen.

* Die Gebühren für die Kartenzustellung sind die Gebühren, die für das persönliche Konto des federführenden Elternteils gemäß deinem Abo gelten (siehe [Persönliche Gebühren](#)). Wenn jedoch die erste Revolut <18-Karte (standardmäßig oder kundenspezifisch) innerhalb von 7 Tagen nach Eröffnung des eigenen Kontos bei Revolut für Privatkunden durch das Hauptelternteil bestellt wird, ist die Standardlieferung der Revolut <18-Karte kostenlos. Die Expresszustellung kann weiterhin kostenpflichtig sein (wir werden dir die Gebühr in der Revolut-App mitteilen).

Gebühren bei Bargeldabhebung

- Der Wert der kostenlosen Bargeldabhebungen, die vor dem Entrichten einer Gebühr zulässig sind, hängt vom Plan des Hauptelternteils ab. Abhebungen sind für jede einzelne Revolut <18 Karte im laufendem Monat kostenlos bei Abhebungen bis zu:
 - Wenn der Hauptelternteil auf dem Standardplan steht: 100 EUR pro laufendem Monat
 - Wenn der Hauptelternteil auf dem Plus- oder Premium-Plan steht: 150 EUR pro laufendem Monat
 - Wenn der Hauptelternteil auf dem Metal- oder Ultra-Plan steht: 200 EUR pro laufendem Monat
- Abhebungsbeträge über diese Grenzen hinaus werden mit einer Gebühr von 2 % auf den Abhebungsbetrag berechnet

Gebühren für Umtausch von Fremdwährung

- Der Wert der zulässigen Devisen, bevor eine Gebühr anfällt, hängt vom Plan des Hauptelternteils ab. Zu den Devisenreferenzen gehören alle Kartenzahlungen und Abhebungen am Geldautomaten, die in einer anderen Währung als deiner Basiswährung durchgeführt werden. Für jedes einzelne Revolut <18-Konto wird eine Gebühr von 0,5 % für alle oben genannten Devisen erhoben:

- Wenn der Hauptelternteil auf dem Standardplan steht: 500 EUR pro laufendem Monat
- Wenn der Hauptelternteil auf dem Plus-Plan steht: 1000 EUR pro laufendem Monat
- Wenn der Hauptelternteil im Premium-, Metal- oder Ultra-Plan ist, wird keine Gebühr für Devisen berechnet

Nutzungsgrenzen

Für die Nutzung deines Revolut <18 Kontos gelten außerdem die folgenden Limits, die für dein Konto bei Revolut für Privatkunden nicht gelten. Diese Limits gelten für jedes einzelne Revolut <18 Konto getrennt, nicht für alle deine Revolut <18 Konten gemeinsam (falls du mehr als eines hast):

- In einem einzelnen Jahr können höchstens 7200 EUR an ein Revolut <18 Konto überwiesen werden und der Kontostand darf höchstens 6000 EUR betragen.
- Abhebungen an Geldautomaten sind auf 120 EUR pro Tag begrenzt. Es können außerdem insgesamt nur 3 Bargeldabhebungen pro Tag bzw. 6 Bargeldabhebungen pro Woche durchgeführt werden.

Diese Änderung gilt ab dem 24. Juni 2025:

- Nur 1200 EUR können für Zahlungen pro Tag ausgegeben werden (einschließlich Kartenzahlungen und Überweisungen). Außerdem können pro Tag insgesamt 15 Kartenzahlungen vorgenommen werden.

Alle anderen geltenden Limits werden in der Revolut App angezeigt.

9. Was passiert, wenn der Kontostand eines „Revolut <18“-Kontos negativ ist?

Genau wie dein persönliches Revolut-Konto sind „Revolut <18“-Konten nicht darauf ausgelegt, einen negativen Kontostand aufzuweisen. Es kann jedoch trotzdem dazu kommen (zum Beispiel, weil du kein Geld hast, um uns geschuldete Gebühren zu bezahlen, oder weil du eine Offline-Transaktion durchgeführt hast).

In einem solchen Fall werden wir dich kontaktieren (wenn du der Hauptelternteil bist), um den negativen Kontostand auszugleichen. Wenn du als Hauptelternteil dies nicht tust, überweisen wir den Betrag des negativen Kontostands von deinem persönlichen Revolut-Konto auf dein „Revolut <18“-Konto. Wenn dies zu einem negativen Kontostand

auf deinem Revolut-Konto für Privatkunden führt, gelten wie in allen anderen Fällen unsere Geschäftsbedingungen für Privatkunden.

10. Wie kann ein „Revolut <18“-Konto geschlossen oder die zugehörige Karte storniert werden?

Wenn du ein Hauptelternteil bist und ein „Revolut <18“-Konto nicht mehr weiter verwenden möchtest, kannst du jederzeit:

- die „Revolut <18“-Karte in der Revolut App sperren oder stornieren.
- einen Teil des Guthabens oder das gesamte Guthaben auf dem Konto auf dein persönliches Revolut-Konto zurücküberweisen.

Wenn du hingegen ein „Revolut <18“-Konto dauerhaft schließen möchtest, kannst du dies in den Revolut <18-Einstellungen in der Revolut App tun oder unseren Kundenservice kontaktieren. Nach der Schließung wird jedes verbleibende Guthaben auf dem „Revolut <18“-Konto auf dein persönliches Konto zurücküberwiesen (wenn du der Hauptelternteil bist) und die zugehörige „Revolut <18“-Karte wird storniert. Denk daran, dass die Regeln für Kontoschließungen in unseren Geschäftsbedingungen für Privatkunden auch für dein „Revolut <18“-Konto gelten.

Wenn du der Zweitelternteil bist und das „Revolut <18“-Konto geschlossen wird, wird jegliches zum Zeitpunkt der Schließung auf dem „Revolut <18“-Konto verbleibende Guthaben an den Hauptelternteil zurücküberwiesen, nicht an dich.

Was passiert, wenn ein Revolut <18 Nutzer 18 Jahre alt wird?

Wenn ein Revolut <18 Nutzer 18 Jahre alt wird, kann er das Revolut <18 Konto weiterhin verwenden, bis er entweder seinen 19. Geburtstag erreicht oder die Karte abläuft (je nachdem, was früher eintritt). Wir werden für Revolut <18 Nutzer, die über 18 Jahre alt sind, keine neuen Karten mehr ausstellen.

Sobald ein Revolut <18 Nutzer 18 Jahre alt wird, kann er sich für ein Revolut-Konto für Privatkunden anmelden. Er/sie kann sich für Revolut anmelden, indem er/sie die Revolut App herunterlädt oder die in der Revolut <18 App beschriebenen Schritte zur Kontomigration befolgt. Wenn der Kontomigrationsprozess ausgewählt wird, können alle verbleibenden Salden und Pockets vom Revolut <18-Konto auf das neue Revolut Konto übertragen werden.

Wenn du es aus irgendeinem Grund vorziehst, dass der Revolut <18 Nutzer nicht vom Revolut <18 Konto zu einem Revolut Konto migriert, kann der Hauptelternteil das Revolut <18-Konto schließen, bevor der Migrationsprozess eingeleitet wird. Nach der Schließung wird jedes verbleibende Guthaben auf dem Revolut <18 Konto auf dein persönliches Konto zurücküberwiesen (wenn du der Hauptelternteil bist).

Sobald der Migrationsprozess eingeleitet wurde, kann der Revolut <18 Nutzer das verbleibenden Guthaben Revolut <18 Konto auf sein neues Revolut Konto überweisen. Wenn du es vorziehst, dass der Revolut <18 Kontosaldo nicht auf das neue Revolut Konto überweisen wird, kann der Hauptelternteil das verbleibende Guthaben vom Revolut <18 Konto auf sein eigenes persönliches Revolut Konto abheben, bevor der Revolut <18 Nutzer den Prozess zur Kontomigration initiiert.

Wenn du als Hauptelternteil nicht vor dem Zeitpunkt der Migration durch den Nutzer von Revolut <18 das Konto von Revolut <18 schließt oder das verbleibende Guthaben vom Konto von Revolut <18 abhebst, wird davon ausgegangen, dass du die Kontomigration oder jegliche vorgenommenen Überweisungen autorisiert hast.

Sobald die Kontomigration abgeschlossen ist, schließen wir automatisch das Revolut <18 Konto und stornieren die zugehörige Revolut <18 Karte.

Wenn der Revolut <18 Benutzer entscheidet, das Revolut <18 Konto nicht auf das Revolut-Konto zu migrieren, wird das Revolut <18 Konto automatisch am 19. Geburtstag des Revolut <18 Benutzers gekündigt.

Was passiert, wenn ein Elternteil sein Revolut-Konto für Privatkunden schließt?

Da ein „Revolut <18“-Konto ein Unterkonto des persönlichen Revolut-Kontos eines Hauptelternteils ist, wird beim Schließen des persönlichen Revolut-Kontos des Hauptelternteils auch das „Revolut <18“-Konto geschlossen. Wenn ein Zweitelternteil sein persönliches Revolut-Konto schließt, kann das „Revolut <18“-Konto weiterhin verwendet werden.

11. Was passiert, wenn ich in ein anderes Land umziehe?

Wenn du der Hauptelternteil bist, kontaktiere uns bitte, wenn du vorhast, dauerhaft in ein anderes Land umzuziehen. Möglicherweise musst du uns die Informationen zur Verfügung stellen, die wir benötigen, um zu ermitteln, ob wir dir Revolut <18 in diesem Land weiterhin anbieten können. Wenn wir das nicht können, muss dein Revolut <18-Konto möglicherweise geschlossen werden. Bitte beachte auch, dass in deinem neuen Land andere Gebühren für dein „Revolut <18“-Konto anfallen können.

12. Persönliche Daten

Um Dienstleistungen im Rahmen des Vertrags erbringen zu können, müssen wir bei dir Informationen über deine Revolut <18 Nutzer einholen. Gemäß dem Datenschutzgesetz sind wir der sogenannte Datenverantwortliche für die personenbezogenen Daten deines Revolut <18 Nutzers. Weitere Informationen darüber, wie wir personenbezogene Daten für die Revolut App verwenden, findest du in unseren [Datenschutzhinweisen](#).

Wir haben auch eine spezielle [Datenschutzerklärung für Revolut <18 Nutzer](#) . Diese solltest du als Hauptelternteil deinem Revolut <18 Nutzer zu lesen geben und ihm dabei helfen, sie zu verstehen. Diese Datenschutzhinweise werden Hauptelternteilen und Revolut <18 Nutzern während der Erstellung eines Revolut <18 Kontos zur Verfügung gestellt. Sie sind auch für Revolut <18 Nutzer über die Revolut <18 App und die Revolut Website (.www.revolut.com) verfügbar.

Soweit dies nach dem Datenschutzgesetz zulässig ist, werden wir ältere Revolut < 18 Nutzer bitten, Revolut einige begrenzte personenbezogene Daten zur Verfügung zu stellen. Die Hauptelternteile müssen diese personenbezogenen Daten jedoch bestätigen. Für alle anderen Revolut <18 Nutzer müssen Hauptelternteile die erforderlichen personenbezogenen Daten einreichen, um die Einrichtung und den Betrieb eines Revolut <18-Kontos zu erleichtern.

Durch die Eingabe dieser Bedingungen von Revolut <18 verstehst du als Hauptelternteil, dass Revolut die personenbezogenen Daten deines Revolut <18 Nutzers erfassen, verarbeiten und speichern wird, um dir und dem Nutzer die angeforderten Dienstleistungen bereitzustellen. Die Rechte und Pflichten, die du, dein Revolut <18 Nutzer oder wir aus datenschutzrechtlichen Gründen haben, bleiben hiervon unberührt.

Du kannst Revolut anweisen, ein Revolut <18 Konto zu schließen, für welches du ein Hauptelternteil bist. Dies hat keinen Einfluss auf die Geschäftsbedingungen für Privatkunden für dein persönliches Revolut Konto, welches bestehen bleibt. Wenn du ein Revolut <18-Konto schließt, werden wir die Verwendung der personenbezogenen Daten deines Revolut <18 Nutzers, um ihm ein Revolut <18 Konto zur Verfügung zu stellen, einstellen. Wir können jedoch verpflichtet sein, deren personenbezogene Daten nach der Schließung des Revolut <18 Kontos gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften aufzubewahren. Siehe Abschnitt 10 für weitere Informationen, wie du ein Revolut <18 Konto schließen kannst.

13. Alles andere

Denk daran, dass unsere Geschäftsbedingungen für Privatkunden für deine Nutzung von Revolut Revolut <18 gelten, außer soweit sie in diesen Revolut <18-Geschäftsbedingungen ausdrücklich geändert werden. Das bedeutet, dass alle Rechte, die du und wir gemäß den Geschäftsbedingungen für Privatkunden besitzen, auch für deine Nutzung von Revolut <18 gelten. Aus diesem Grund solltest du diese Revolut <18-Geschäftsbedingungen und unsere Geschäftsbedingungen für Privatkunden zusammen lesen.